

Medienmitteilung

Swiss TeCLadies

Junge Technik-Talente entdecken und fördern

satw it's all about
technology

Zürich, 10. Januar 2018 – **Spielerisch Zugang zu technischen Themen finden und Kompetenzen ausbauen, die der Lehrplan 21 vorsieht – dies ermöglicht das neue Programm «Swiss TeCLadies». Damit will die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW insbesondere Mädchen für Technik und Informatik begeistern.**

Studien zeigen, dass sich Mädchen Ausbildungen und Berufe in Technik und Informatik oft nicht zutrauen, auch wenn sie begabt sind. Mädchen müssen besonders stark gefördert werden, damit sie genügend Selbstvertrauen in diesen Disziplinen entwickeln. Erfolgserlebnisse und Lob sind wichtig. Zudem hilft es ihnen, wenn sie Rollenmodelle kennenlernen. Dies ermöglicht Swiss TeCLadies.

Begabungsförderung in zwei Phasen

Swiss TeCLadies ist ein Förderprogramm für Mädchen, jedoch nicht ausschliesslich. Es besteht aus zwei Phasen: In einer Online-Challenge können alle Interessierten – Mädchen, Knaben, Erwachsene – spielerisch ihr Talent in Technik und Informatik testen. Mädchen, welche die Online-Challenge besonders erfolgreich absolvieren, können sich für das Mentoring-Programm bewerben. Damit unterstützt Swiss TeCLadies die Lehrpersonen in der Begabungsförderung sowie im Erwerb von Kompetenzen, die der Lehrplan 21 vorsieht. So zeigt die Online-Challenge beispielsweise die Bedeutung von Technik im Alltag auf. Im Mentoring-Programm können die Schülerinnen unter anderem Produktions- und Arbeitswelten erkunden und mit den eigenen Berufsvorstellungen vergleichen sowie das eigene Persönlichkeitsprofil wahrnehmen.

Online-Challenge

Die Online-Challenge ist ein ausserschulisches Quiz, das aus 15 Missionen besteht. Es kann vom 1. März bis 31. Mai 2018 auf dem Smartphone, Tablet oder Computer gespielt werden. Jede Mission erzählt eine kleine Geschichte

aus dem Alltag und beinhaltet 6-8 Fragen zu Technik oder Informatik. Teilnehmende erhalten Punkte und am Schluss eine Auswertung, in welchen Bereichen sie besonders gut waren. Alle Personen, welche die gesamte Challenge absolviert und mindestens die Hälfte der Punktzahl erreicht haben, nehmen an der Preisverlosung teil. Bereits ab dem 15. Januar können Interessierte eine «Schnuppermission» zum Thema Technik im Wintersport absolvieren. Diese wurde zusammen mit Dominique Gisin erstellt, Abfahrts-Olympiasiegerin von 2014, Privatpilotin und Physikstudentin an der ETH Zürich.

Mentoring

Insgesamt 80 Mädchen der Jahrgänge 2002 bis 2005, welche die Online-Challenge besonders gut gelöst haben, sich für das einjährige Mentoring-Programm bewerben. Dieses besteht aus individuellen Aktivitäten von Mentees und Mentorinnen sowie aus Workshops und Besichtigungen für alle Mentees gemeinsam. Mentorinnen sind motivierte Frauen ab 25 Jahren, die auf den Gebieten Technik oder Informatik arbeiten und eine entsprechende Ausbildung genossen haben. Sie fungieren als Rollenmodelle für die Mädchen.

Weiterführende Informationen

Mehr zum Programm unter www.tecladies.ch. Im «Teachers' corner» gibt es spezifische Informationen für Lehrpersonen sowie Hilfsmittel, um Schülerinnen und Schüler auf das Programm aufmerksam zu machen. Swiss TeLadies wird von der Schweizerischen Akademien der Technischen Wissenschaften SATW durchgeführt. Die Werner Siemens-Stiftung sowie das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG unterstützen das Programm finanziell. Viele weitere Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft sowie ausserschulische MINT-Lernorte beteiligen sich mit Mentorinnen, Betriebsbesichtigungen, Workshops sowie Preisen für die Online-Challenge.

Kontakt

Dr. Béatrice Miller, Leiter Nachwuchsförderung Technik
044 226 50 18 | beatrice.miller@satw.ch

Silvia Kraus, Marketing Managerin Nachwuchsförderung Technik
044 226 50 15 | silvia.kraus@satw.ch

SATW | St. Annagasse 18 | 8001 Zürich

Beitrag von Swiss TeCLadies zu den Kompetenzen des Lehrplans 21

Online-Challenge

- Bedeutung von technischen Entwicklungen für den Alltag einschätzen
- Sich mit technischen Entwicklungen befassen und über deren Einfluss auf Mensch und Umwelt nachdenken

Mentoring

- Technische Zusammenhänge erkennen und erklären
- Technische Alltagsgeräte bedienen und ihre Funktionsweise erklären
- Produktions- und Arbeitswelten erkunden und mit eigenen Berufsvorstellungen vergleichen
- Schlüsse für die Bildungs- und Berufswahl ziehen
- Geschlechterspezifische Einflüsse in Bezug auf die Berufswahl reflektieren und Stereotypen hinterfragen
- Das eigene Persönlichkeitsprofil wahrnehmen und nutzen
- Eigene Ressourcen kennen und nutzen sowie eigene Ziele und Werte reflektieren
- Informationen suchen, bewerten, aufbereiten und präsentieren

SATW – it's all about technology

Die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW ist das bedeutendste Expertennetzwerk im Bereich Technikwissenschaften in der Schweiz und im Kontakt mit den höchsten Schweizer Gremien für Wissenschaft, Politik und Industrie. Das Netzwerk besteht aus gewählten Einzelmitgliedern, Mitgliedsgesellschaften und Experten. Die SATW ist Mitglied der Akademien der Wissenschaften Schweiz.

Die SATW identifiziert im Auftrag des Bundes industriell relevante technologische Entwicklungen und informiert Politik und Gesellschaft über deren Bedeutung und Konsequenzen. Als Fachorganisation mit hoher Glaubwürdigkeit vermittelt sie unabhängige und objektive Informationen über die Technik – als Grundlage für eine fundierte Meinungsbildung. Die SATW fördert auch das Technikinteresse und -verständnis in der Bevölkerung, insbesondere bei Jugendlichen. Sie ist politisch unabhängig und nicht kommerziell. www.satw.ch